

Reisebericht

Hi

hier wie versprochen mal ein deutsches update. Der Text auf Seite war ja noch in froher Voraussicht! Ich bin jetzt ja schon fast am Packen und da ich nicht weiss, wie schnell ich zur Ruhe komme daheim.. lieber mal schnell ein kurzer Rueckblick der Aktion.

Das meiste lief ja laut Plan. Der Jeep war bepackt und holte uns puenktlich ab, die Ladung war zum Glueck mit Plane abgedeckt, so dass uns der Dauerregen auf der Fahrt nach Sallerie keine grossen Sorgen bereitete. Wunderschoene Landschaft im frischen Nass.. die ganzen 10 ? oder waren es 12 Stunden ? Jeep....gute Fahrt. Eine Strasse von den Japanern gebaut ist schon ein grosser Luxus und nur EIN Erdrutsch hat uns ne Weile aufgehalten, da der Verkehr doch drum herum geleitet worden war. Spannend sind die Strassenverhaeltnisse immer.



Am naechsten Tag ging die Reise dann noch bis Ringmu weiter mit dem Jeep ... danach war nichts mehr mit Strasse! Aber unsere "Familienporter" warteten schon vor Ort. Mir war es ein Raetsel, wie die vier es ohne Bandscheibenvorfall schaffen sollten unsere Ladung nach HILL zu bringen, aber Nepal macht alles moeglich. Und das beste war.. wir waren auf jeden Fall die froehlichste Truppe auf dem weiteren Weg.





Immer wieder stiessen wir auf "Trekker", die sich alle mit dem Ziel "Everest Base Camp" mehr oder weniger verbissen Etappen "abhakten". Es war schoen ANDERS zu sein! :) Und wir hatten definitiv die beste Truppe. 5 locals, 2 Neuseelander und ich.

Am der letzten Haengebruecke hoerte dann auch der Donkeytrail auf! (Eselskarwanenfreie Wege koennen durchaus schoen sein!)



Da gab"s auch keine Trekker mehr...

Nachdem uns die Nachwuchs - Porter Dendi und Kandi noch ein Picknick von Mama entgegenbrachten fiel uns der Rest des Wegs nicht mehr so schwer (alles relativ - und vorallem "Chang" laesst einen die letzten Hoehenmeter ins Dorf voellig unbelastet nehmen - fuer Dave war die Bedeutung des Wortes Chang noch neu... aber mit jedem Tag wuchs die Erkenntnis.. Chang IST Teil dieser Kultur hier! Es gibt FAST kein Entrinnen.

Der naechste TAG war dann auch schon der Auslieferungstermin. Schultaschen hatten wir bei Mama und Papa Sherpa im

"Lebensraum" bestueckt und die 35 Ranzen wurden voller Stolz und Freude Richtung Schule getragen!



Dort warteten schon alle. Der Wettergott war uns gnaedig und obwohl ich noch einmal alles durcheinander brachte, da ich wollte, dass man auch ALLEN Portern danke sagt... hielt das Wetter uns aus bis auch alles verteilt war. Was eine Freude .. Solche Schaetze hatten die meisten noch nie auf einmal erhalten. Und die Dankbarkeit zeigten uns Kinder, wie Elternteile, die anwesend waren im Umlegen der "Katas". Wir wurden definitiv fast unter Katas begraben.



Der Tag verging dann auch so .. einfach nur mit viel viel Lachen und Freude und Glueckseligkeit. Chang, Chang und nochmal Chang.. und so blieben wir ein Weilchen im Dorf. Immer wieder schaute ich an der Schule vorbei und die Kids freuten sich natuerlich immer ueber den Besuch.



Was mich auch riesig freute war, dass einer unserer Porter sein wohl verdientes Geld im Kauf von Huehnern anlegte. Damit ist ein bissle Ueberleben angesagt. Seine Kinder sind zwei der Patenkinder. Sie sind beide allerdings jetzt in eine Schule im naechsten Dorf angemeldet worden. Soll wohl besser sein und hoffentlich haben sie dort wirklich eine Chance. Die Situation aller gesonserten Familien hier zu beschreiben waere etwas viel (immer wieder faellt mir auch der Strom hier aus und ich hoffe, dass ich dann das Geschriebene gespeichert habe... pfffrz...)..

Auf dem Heimweg nach Kathmandu hatten wir dann ein weiteres Kind zur "Umsiedlung" dabei. Die Hoffnung ist eben in Schulbildung in KTM.. da laesst nicht nicht viel dagegen sagen.

In KTM zurueck haben wir dann auch noch die kids aufgetrieben, die schon im Laufe des vorherigen Schuljahres nach KTM kamen (Elternsituation.. auch ein Thema fuer sich!).. Alle tragen nun unser Schultaeschlein und und auch Maya hab ich noch eine vorbei gebracht.





Es gibt noch ein paar Kinder auf der Warteliste. Ich kenne sie alle! Es hilft.. das "kleine" bisschen zutun... Erkläre alles gerne wenn ich wieder daheim bin.

pfzr jetzt aber abschicken.. hoffe der Strom hault..

glg andi